



# &Töchter

Verlagsprogramm

Jahresvorschau

2021

# &Töchter

VERLAG UND MEHR



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein aufregendes erstes Jahr als neugegründeter Verlag liegt hinter uns. Die Corona-Pandemie hat uns zwar den ein oder anderen Strich durch die Rechnung gemacht, wir sind aber überwältigt von den tollen Erfahrungen, die wir dennoch im vergangenen Jahr sammeln durften. Neben dem Gewinn der Wildcard für einen Stand auf der Frankfurter Buchmesse war die Eröffnungspressekonferenz der FBM 2020, bei der Lydia sprechen durfte, ein absolutes Highlight für uns.

Umso motivierter starten wir nun auch in das Jahr 2021 und möchten besonders unser Herzenprojekt, das Sachbuch *Great Green Thinking* von Jennifer Hauwehde und Milena Zwerenz, vorstellen. Die beiden Autorinnen haben sich im vergangenen Jahr auf eine Reise zum Thema Nachhaltigkeit begeben, dabei verschiedensten Stimmen zugehört und vielfältige Meinungen und Erkenntnisse gesammelt.

In *About Shame* erzählt Laura Späth von besonders schamvollen Momenten ihres Lebens, erklärt, wie Scham und Gesellschaft zusammengehören und plädiert für einen konstruktiven Umgang mit der Scham.

*Schwarz wird großgeschrieben* vereint die Stimmen von 20 Schwarzen FLINT, die ihre Erfahrungen, Zukunftsvisionen und Hoffnungen teilen und Raum für eigene Identitäten schaffen.

Viel Spaß beim Stöbern  
&Töchter



Wir diskutieren über Zero Waste, biodynamische Produkte und bewussten Konsum. Und doch scheint die Debatte festgefahren. Was muss passieren, damit ein echter, nachhaltiger Wandel stattfindet? Was kann ich allein überhaupt für unseren Planeten tun und wo stoße ich an meine persönlichen Grenzen? Wann muss ich den Blick auf die Gesellschaft richten, wo das größere Ganze hinterfragen? Die Nachhaltigkeits-Bloggerinnen und Journalistinnen Jennifer Hauwehde und Milena Zwerenz nehmen uns mit auf ihrer Suche nach Antworten: Sie treffen die Vorreiter:innen und Visionär:innen eines umweltbewussten Lebens, die mit ihren Ideen eine entscheidende Veränderung anstoßen. Dabei ergründen die beiden nicht nur ihre eigene Verantwortung, sondern auch, wie Klimaschutz mit Klassismus und Rassismus zusammenhängt und welche globalen Strukturen wir überwinden müssen, um tatsächlich wirksam zu werden. Sie stellen fest: Es muss nicht Mensch vs. Umwelt heißen – denn es gibt Hoffnung für eine klimagerechte Welt. Mit Essays von Ciani-Sophia Hoeder (RosaMag), Antirassismus-Aktivistin Berfin Marx und Chris Vielhaus (perspective daily).



© Maximilian Virgili

MILENA ZWERENZ

geboren in Gießen, ist Redakteurin bei ZEIT ONLINE und freie Journalistin in Berlin. Am liebsten schreibt sie über gutes Essen, nachhaltige Ideen und kreative Menschen, unter anderem für Mit Vergnügen, FAZ und ze.tt.



© privat

JENNIFER HAUWEHDE

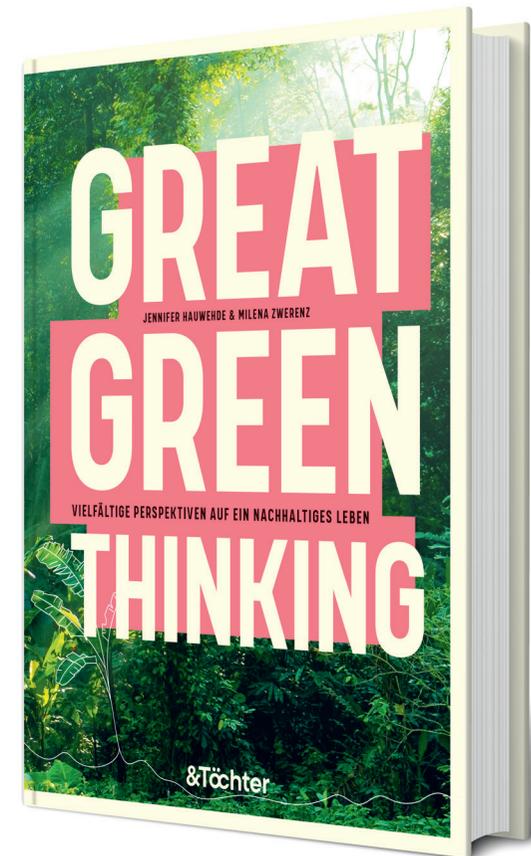
hat Germanistik und Philosophie in Münster studiert und nebenbei den Nachhaltigkeitsblog „Mehr als Grünzeug“ gegründet. Sie schreibt dort und auf Instagram und veröffentlicht Texte bei den Fashion Changers.

## Wie geht Nachhaltigkeit? Eine Spurensuche

Vielfältige Blickwinkel und wissenschaftliche Beiträge rund um das Thema Nachhaltigkeit

•  
Autorinnen mit journalistischem Background und großer Social Media-Präsenz

•  
Nachhaltigkeit global gedacht: Was muss sich ändern, damit alle Menschen in Zukunft gut leben können?



Jennifer Hauwehde & Milena Zwerenz

### **GREAT GREEN THINKING**

Vielfältige Perspektiven auf ein nachhaltiges Leben  
Sachbuch | 272 Seiten | 16,5 x 23,3 cm | Hardcover

ISBN 978-3-948819-01-9

€ 28,00 (D) | WG 970

ET: 29.03.2021



Scham ist tabu, Scham ist schmerzhaft – und trotzdem muss sich jede:r von uns früher oder später mit ihr auseinandersetzen. Doch woher kommt diese Scham, was macht sie mit uns und wie können wir konstruktiv mit ihr umgehen? Ausgehend von ihrer eigenen Biografie, von schamvollen Erfahrungen in unterschiedlichen Lebensphasen, zeichnet Laura Späth verschiedene Aspekte der Scham nach – Scham für den eigenen Körper, für bestimmte Gefühle oder für psychische Erkrankungen – und deckt gleichzeitig mithilfe von sozialpsychologischen Ansätzen auf, welche Rolle gesellschaftliche Strukturen und Machtverhältnisse für die eigene Scham spielen. Die Autorin plädiert dafür, die individuellen Schamgefühle an den richtigen Stellen zu hinterfragen, der Scham aber trotzdem mehr Raum in unseren Leben zu geben. Sie stellt fest: Wir müssen uns nicht für unsere Scham schämen.

© Franziska Kubitzek



## LAURA SPÄTH

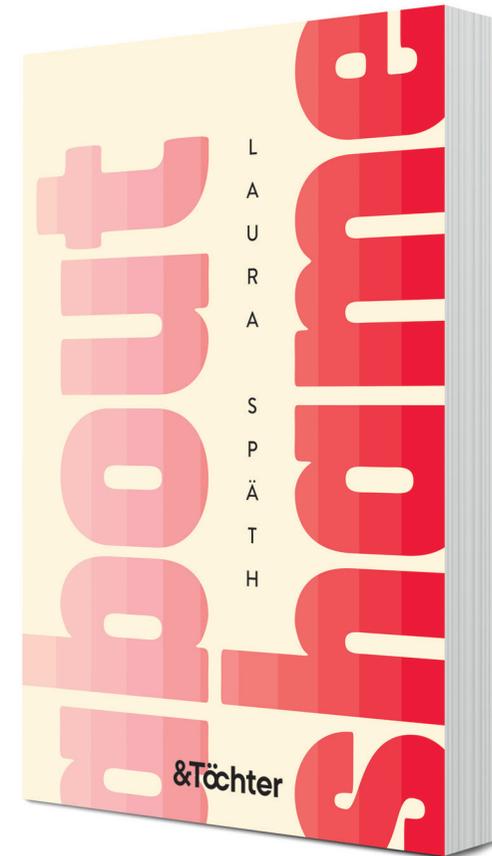
hat Soziologie, Philosophie und Literaturwissenschaft in München studiert. Sie forscht zur Scham und setzt sich mit ihr als sozialem Phänomen und ihrem Wandel in der gegenwärtigen Gesellschaft auseinander. Auch in ihrem Podcast *Unverschämt & Unbesprochen* unterhält sie sich mit Gästen über unterschiedliche Formen der individuellen und gesellschaftlichen Scham. Sie schreibt seit vielen Jahren feministische und politische Texte für Magazine und Blogs und steht immer wieder mit ihren Poetry Slams auf der Bühne.

“Wir müssen uns nicht für unsere Scham schämen.”

Trendthema „Scham“ als biografisches Sachbuch

Leichter Einstieg in ein komplexes Thema durch persönliche Perspektive der Autorin

Plädoyer für einen positiven Umgang mit Scham



Laura Späth

## ABOUT SHAME

Sachbuch | 256 Seiten | 12,5 x 19 cm | Klappenbroschur

ISBN 978-3-948819-03-3

€ 18,00 (D) | WG 933

ET: 26.07.2021



Die Black Lives Matter-Bewegung hat die Gesellschaft aufgerüttelt und Veränderungen ins Rollen gebracht. Auch in Deutschland. Doch Schwarze FLINT (Frau, Lesbe, Inter, Nichtbinäre, Trans), die in Deutschland geboren und aufgewachsen sind, finden sich selbst und ihre eigenen Geschichten oft nicht wieder. Wie ihre Lebensrealität hierzulande aussieht, welche Coping-Strategien sie anwenden und welche Ziele und Zukunftsvisionen sie sich erträumen, erzählen intim und schonungslos 20 Schwarze FLINT. In ihren Texten brechen sie mit Stereotypen, fordern zum Umdenken auf und erschaffen einen Raum für eigene Identitäten. Dieser Aufruf an die Schwarzen FLINT will nichts weniger, als jungen Menschen ihr Black Awakening ermöglichen und einer neuen Schwarzen Generation Flügel verleihen.

Mit Beiträgen von Ciani-Sophia Hoeder, Alice Hasters, Jenner Hendrix, Katharina Oguntoye uvm.



RosaMAG



© Shooreh Fezoni

#### ROSAMAG

ist das erste Online-Magazin von und für afrodeutsche Frauen und Freund:innen, das informiert, inspiriert und empowert. Die Autor:innen des Rosa Magazins haben *Schwarz wird großgeschrieben* initiiert. Sie möchten neue Perspektiven entfalten sowie die eigenen Horizonte erweitern.

#### EVEIN OBUŁOR

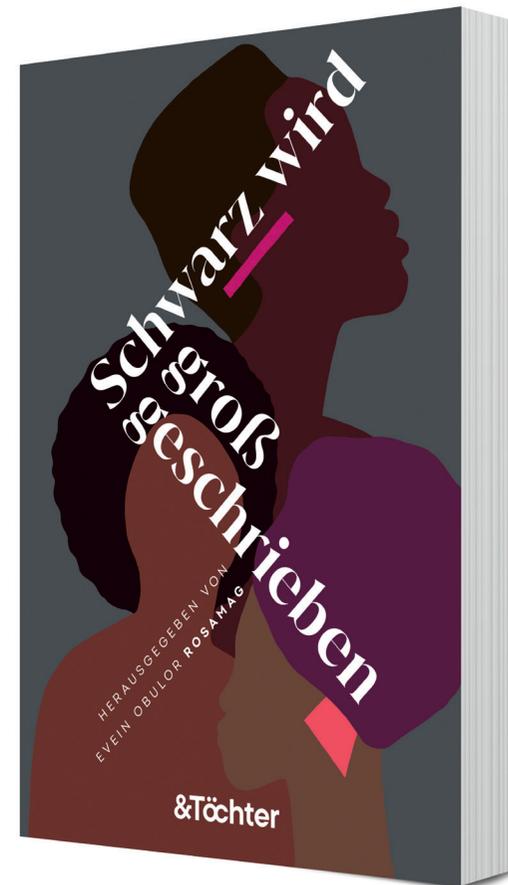
gestaltet Projekte an den Schnittstellen von Kultur, Politik und Bildung. Sie gründete den Migration Hub Heidelberg - ein Raum für Empowerment und Vernetzung von BIPOC (Black Indigenous People of Color). Heute koordiniert sie die Europäische Städtekoalition gegen Rassismus und arbeitet als freie Trainerin und Moderatorin im Bereich Antirassismus, Empowerment und Organisationsentwicklung. Mit dem RosaMag-Team schafft sie Orte für Schwarze Träume und Realitäten.

## Ein Raum für Schwarze Identitäten

Persönliche Essays der bekanntesten Schwarzen Stimmen Deutschlands

•  
Eine Anleitung zum Identitätsbewusstsein für junge Schwarze Menschen

•  
Black Lives Matter: Die gesellschaftspolitischen Entwicklungen aus den Augen der Betroffenen neu verhandelt



Herausgegeben von Evein Obulor / RosaMag

### SCHWARZ WIRD GROSSGESCHRIEBEN

Sachbuch | 256 Seiten | 13,5 x 20,5 cm | Klappenbroschur

ISBN 978-3-948819-02-6

€ 22,00 (D) | WG 973

ET: 27.09.2021





Alexander Sperling

## **GLASHAUSEFFEKT**

Ein Zukunftsroman

Roman | 288 Seiten | 12,5 x 19,5 cm

Halbsteifbindung

ISBN 978-3-948819-00-2

€ 20,00 (D) | WG 112

Auch als eBook erhältlich

Deutschland im Jahr 2049. Die Klimakrise hat globale, nationale und individuelle Folgen für die Menschheit. Eine neugegründete Partei bedient sich der Wut der Bevölkerung über den verpassten Klimaschutz der früheren Generationen und inszeniert einen Schauprozess in Nürnberg, in dem die Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden sollen. Die junge Journalistin Erica Mazur ist Beobachterin dieser „Bundeskunstaktion“, die die Republik in Aufruhr versetzt. Der Prozess spaltet die Gesellschaft und reißt alte Wunden auf. Ericas Weltbild beginnt zu bröckeln. Gefangen in den Ränken einer aus den Fugen geratenen Gesellschaft muss Erica nicht nur die Schuldfragen ihrer Elterngeneration, sondern auch ihre eigenen Gewissenskonflikte aushandeln.

# &Töchter

web: [und-toechter.de](http://und-toechter.de)

instagram: [@und.toechter](https://www.instagram.com/und.toechter)

facebook: [Und.Töchter](https://www.facebook.com/Und.Toechter)

## **&Töchter UG (haftungsbeschränkt)**

Gotzingerstraße 8

81371 München

Geschäftsführerinnen: Lydia Hilebrand, Elena Straßl,

Jessica Taso

Tel.: 089 2500 608 7

Mail: [post@und-toechter.de](mailto:post@und-toechter.de)

## **Ihre Ansprechpartnerinnen im Vertrieb:**

&Töchter Verlag

Vertriebsleitung

Elena Straßl

[elena.strassl@und-toechter.de](mailto:elena.strassl@und-toechter.de)

Tel.: 089 2500 608 8

## **Vertriebskooperation mit dem KOMPLETT-MEDIA Verlag:**

KOMPLETT-MEDIA Verlag

Saskia Beer

Konradinstr. 5

81543 München

Tel: +49 (89) 69989435-11

Fax: +49 (89) 64922-60

[saskia.beer@komplett-media.com](mailto:saskia.beer@komplett-media.com)